



Sport Coach

Definition

Ein Special Olympics Sport Coach ist eine von Special Olympics Switzerland (SOSWI) zertifizierte Person, die sowohl in fachlicher Hinsicht ihrer Sportart¹, als auch im Umgang mit Menschen mit einer geistigen Beeinträchtigung² kompetent und erfahren ist.

Ernennung

Die Ernennung von Sport Coaches obliegt der Kommission Sport von Special Olympics auf Antrag des Sports Director. Die Ernennung von Sport Coaches erfolgt aufgrund der eingereichten Unterlagen und gilt für 5 Jahre (bis zum 31.12 des 5. Jahres). Nach Ablauf dieser Zeit erfolgt eine Neubeurteilung seitens SOSWI.

Was zeichnet einen Sport Coach aus?

Ein Sport Coach verfügt über Kompetenzen und Erfahrung, die wie folgt aufgeteilt sind:

1. Fachkompetenz Sport
2. Fachkompetenz geistige Beeinträchtigung
3. Fachkompetenz Special Olympics
4. Erfahrung im Sport mit Menschen mit geistiger Beeinträchtigung

1. FACHKOMPETENZ SPORT

Ein Sport Coach verfügt über eine ausgewiesene Fachkompetenz in der betroffenen Sportart. Diese wird von anderen Sportorganisationen angeboten und kann auf verschiedene Arten erlangt werden:

- Ausbildung (J+S Leiterkurse, Turn- und Sportlehrer, Masters APA, usw.)
Die minimale Anforderung: J+S Basiskurs, Verbandstrainer oder ähnlich
Diese Ausbildung muss gültig sein, falls die Ausbildungsorganisation eine Gültigkeitsdauer vorschreibt.
- Karriere Leistungssport: Minimale Anforderung: mehrjährige Wettkampferfahrung auf nationalem Niveau (z.B.: mindestens dritthöchste Liga in Mannschaftssportarten).

¹ Als Sportart gelten nicht nur die offiziellen Sportarten von SOSWI, sondern im Prinzip alle Sportarten, die von einem Sportverband oder bei J+S anerkannt sind. Polysport gehört laut Angaben von J+S auch dazu.

² Gemeint sind Menschen mit einer geistigen und/oder Lernbeeinträchtigung, Menschen mit Entwicklungsstörungen und Verhaltensauffälligkeiten.

Sportartenkurse von SOSWI gelten nicht als Ausbildung im Bereich Sport

2. FACHKOMPETENZ GEISTIGE BEEINTRÄCHTIGUNG

Ein Sport Coach verfügt über eine ausgewiesene Kompetenz über geistige Beeinträchtigung. Diese kann auf verschiedene Arten erlangt werden:

- Ausbildung (Sozialpädagoge, Agoge, Masters APA etc.)
Minimale Anforderung: abgeschlossene und anerkannte Ausbildung
- Behindertensport (Behindertensportleiter)
Minimale Anforderung: Interdisziplinäres Modul J+S³, Assistenzmodul Plusport oder ähnlich
- Wissen durch Erfahrung (Menschen mit geistiger Beeinträchtigung im familiären Umfeld etc.)
Minimale Anforderung: keine spezifischen Bestimmungen, wird individuell betrachtet.

Die Kurse von SOSWI gelten nicht als Ausbildung im Bereich der geistigen Beeinträchtigung

3. FACHKOMPETENZ SPECIAL OLYMPICS

Ein Sport Coach kennt die Philosophie und Werte von Special Olympics und vertritt diese gegen aussen.

- Anforderungen: Besuch Basiskurs
SOSWI bietet in der ganzen Schweiz jährlich Kurse in 3 Sprachen an
- Der Basiskurs muss gültig sein ⁴

Zudem ist der Sport Coach bereit regelmässig seine Tätigkeit als Coach auszuüben, an Anlässen von Special Olympics teilzunehmen und sich weiterzubilden.

Die Anerkennung vom Sport Coach in Sportarten mit erhöhtem gesundheitlichen Risiken für die Athleten⁵, unterliegt einer zusätzlichen Beurteilung durch dem Technical Coordinator von SOSWI.

4. ERFAHRUNG

Ein Sport Coach hat Erfahrung, seine Sportart an Menschen mit geistiger Beeinträchtigung zu vermitteln.

- Trainings, Camps, Wettkämpfe mit geistig beeinträchtigten Sportlern im Umfang von mindestens 30 Trainingseinheiten (1 Tagestraining gilt grundsätzlich als 3 Trainingseinheiten)

³ Siehe Ausbildungsmöglichkeiten

⁴ Ab 2019 ist der Basiskurs nur für 4 Jahre gültig

⁵ Gilt für die folgenden, offiziellen Sportarten von SOSWI: Judo, Reiten und Segeln.
Für nicht offizielle Sportarten entscheidet der Sport Director

Label

Ein Sport Coach erhält das Recht das Label „Sport Coach“ zu nutzen.

Das Label besteht aus dem Special Olympics Symbol und der Bezeichnung „Sport Coach“.



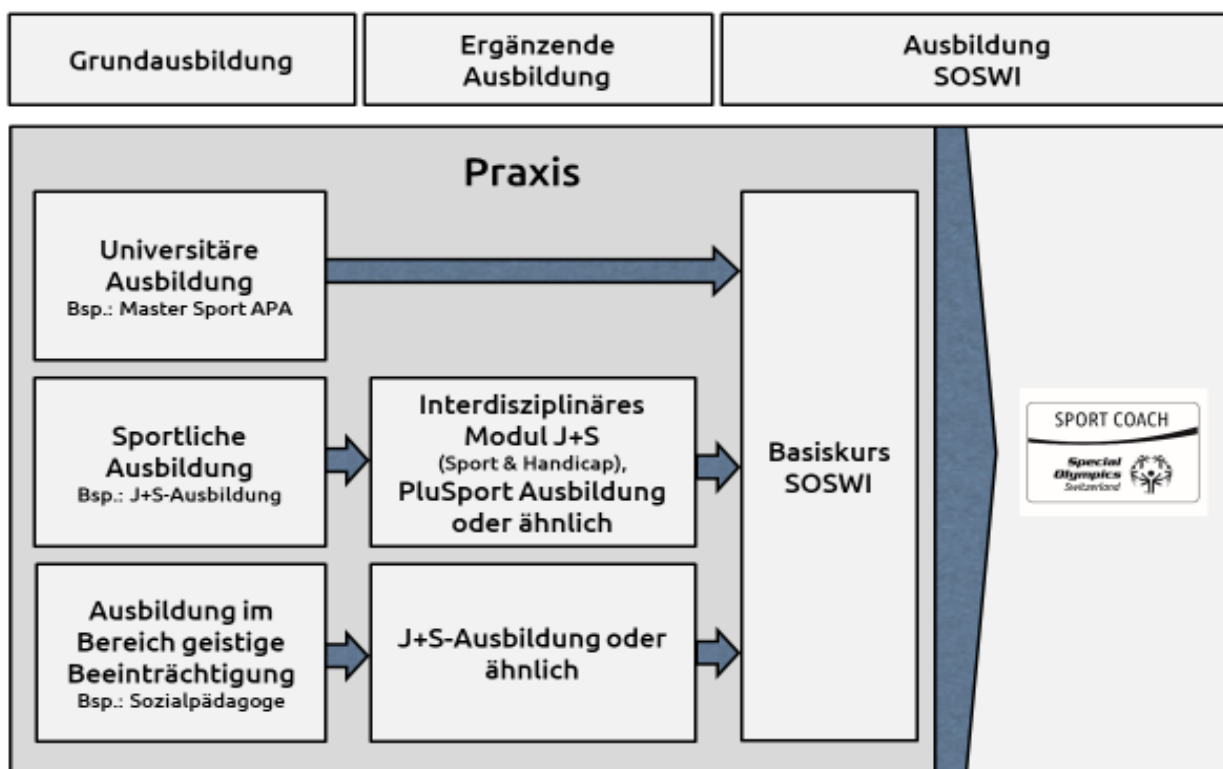
Ausbildungsmöglichkeiten

Je nach Ausgangslage, muss der Coach seine Ausbildung in einzelnen Bereichen ergänzen, um die Anerkennung als Sport Coach zu erhalten.

Eine akademische Ausbildung im Sport mit einer Vertiefung im Bereich APA (Adapted Physical Activity) erfüllt die Bedingungen im Bereich Sport und Beeinträchtigung.

Coaches, die über eine von Jugend + Sport (J+S) anerkannte Ausbildung verfügen, können die Ausbildung im Bereich Behinderung ergänzen, indem sie das J+S Interdisziplinär-Modul „Sport und Handicap“ oder eine Behindertensportleiter-Ausbildung bei PluSport absolvieren. Coaches mit einer Ausbildung im Bereich der Beeinträchtigung, müssen hingegen ihre Ausbildung auch im Bereich Sport (z.B.: Grundausbildung J+S) ergänzen.

Neben den verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten müssen alle Coaches den Basiskurs von SOSWI besuchen und idealerweise an Wettkämpfe von Special Olympics Switzerland teilnehmen.



Stand: November 2018